

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	13

A DIMENSIONEN DES DIALOGS

1	Die neue Präsenz der Muslime in Europa: Herausforderung und Chance für die Christen	21
1.1	Maßgaben zur Konvivenz	21
1.2	Theologische Kriterien der Unterscheidung: Parallelen und Gegensätze in der Lehre	31
1.3	Weisen des christlichen Zeugnisses: Der christliche Sendungsauftrag gegenüber den Muslimen	37
2	Dialog als Begegnung aus dem Glauben	42
2.1	Gemeinsamkeiten im Bereich des Glaubens und der Sendung	44
2.2	Bedeutsame Unterschiede und ihre Wurzeln	46
2.3	Die Last der Geschichte	50
2.4	Weltweite Gegenseitigkeit in den Beziehungen zwischen Mehrheiten und Minderheiten	53
3	Die ethische und politische Dimension des Dialogs	58
3.1	Zur Situation nach dem 11. September 2001	58
3.2	Facetten der islamischen Realität heute	60
3.3	„Der Westen“ angesichts des Islam	68
3.4	Dialogorientierte Politik aus religiöser und ethischer Verantwortung	74

4	Dialog und Wahrheitsanspruch in Christentum und Islam . .	78
4.1	Die Grundfrage	78
4.2	Wahrheitsanspruch und Toleranzforderung aus der Sicht des Christentums	80
4.3	Der zeitgenössische Islam, gesellschaftlicher Pluralismus, Toleranz und Dialog	85
4.4	Fazit: Der Imperativ des Koran heute	91
5	Menschenwürde und Religionsfreiheit im Islam?	93
5.1	Keine einheitliche islamische Position zur Frage der Religionsfreiheit	93
5.2	Menschenwürde	93
5.3	Religionsfreiheit	96
5.4	Eine moderne muslimische Sicht gegen Religionsfreiheit	105
5.5	Ein moderner Verfechter der Religionsfreiheit	107
5.6	Die Suche nach einem Konsens	109
5.7	Fazit	111
6	Dialog zwischen Mission und Ökumene	113
6.1	Die neue Situation	113
6.2	Die christliche Sendung (Mission) in der Gegenwart . .	114
6.3	Schwerpunkte und Imperative in der missionarischen Begegnung der Kirche mit dem Islam heute	118
 B UNTERSCHIEDUNGEN IM GLAUBEN		
7	Islamisches Gottesverständnis und Dialog	129
7.1	Die wesentlichen Merkmale der koranischen Sicht Gottes und des Menschen	131
7.2	Perspektiven für ein gedeihliches Zusammenleben und für einen fruchtbaren Dialog	142

8	Abraham – jüdisch, christlich und muslimisch	150
8.1	Söhne Abrahams?	150
8.2	Die Gestalt Abrahams	151
8.3	Die Beziehung der Monotheisten zu Abraham	162
9	Gott, Muhammad und die Ungläubigen	167
9.1	Der Islam und der Andere in der Gründungsschrift und -biographie des Islam	167
9.2	Mekka und Medina – zwei Paradigmen islamischen Denkens hinsichtlich der Anderen	171
9.3	Die integralistische, monolithische Lesart des Koran im Hinblick auf das Verhältnis von <i>umma</i> und Anderen . .	172
9.4	Neuere muslimische Denker und das Mekka-Modell . .	175
9.5	Die Notwendigkeit einer neuen Lesart des Koran	177
10	Muhammad – Prophet auch für Christen?	181
10.1	Eine Frage, auf die Christen Muslimen eine Antwort schulden	181
10.2	Der Begriff „Prophet“ im Islam	182
10.3	Möglichkeiten einer christlichen Anerkennung Muhammads als Prophet	184
10.4	Kritische Offenheit für Muhammads Lebensweg und Lehre	185
10.5	Die Option des Koran und Muhammads für politische Macht	186
10.6	Die Auswanderung aus Mekka	188
10.7	Die politisch-militärische Dimension des Lebens und der Botschaft Muhammads	190
10.8	Der Koran und Muhammad gemessen am Maßstab des Evangeliums	193
10.9	Schöpfung, Offenbarung und Gesetzgebung im Koran . .	194

C EINSCHÄTZUNGEN DER THEOLOGIE

11	Bibel und Koran in theologischer Begegnung	201
11.1	Das „Wort Gottes“ nach christlicher und muslimischer Auffassung	202
11.2	Muslimische Überzeugungen bezüglich Koran und Bibel	203
11.3	Bibel und Koran in ihrer spirituellen Bedeutung für Christen und Muslime	209
11.4	Initiativen zum gemeinsamen Studium von Bibel und Koran	212
12	Der Islam aus christlich-theologischer Sicht	216
12.1	Bestimmung des eigenen Standorts im Dialog	216
12.2	Die spezifische Eigenart des Islam aus christlicher Sicht	219
12.3	Der Glaubensakt und die Anbetung Abrahams als „Ort“ der Begegnung	220
12.4	Der Sinn der christlich-islamischen Begegnung	223
12.5	Fazit	228
13	Katholisches Lehramt und Islam seit dem Konzil	231
13.1	Die Aussagen des Konzils	231
13.2	Nachkonziliare lehramtliche Äußerungen über den Islam und die christlich-islamischen Beziehungen	236
13.3	Fazit	248
 Anhang		
	Anmerkungen	257
	Literatur	270
	Nachweis der Erstveröffentlichungen	276
	Register	278
	1. Bibel- und Koranstellen	278
	2. Namensregister	280
	3. Sachregister	283
	4. Verzeichnis arabischer (und anderer fremdsprachiger) Termini	303